



Abb. 2005-4/017

Jasmin-Vase mit Palmetten und Blättern, kein Abriss, form-geblasenes opak-weißes Glas, H 14,4 cm, D 14,5 cm
Sammlung Geiselberger PG-957, Hersteller unbekannt, Frankreich, Anfang 19.Jhdt.?

Siegmar Geiselberger

Oktober 2005

Form-geblasene Jasmin-Vase mit Palmetten und Blättern, kein Abriss Hersteller unbekannt, Frankreich, 1825 - 1850?

Auch diese außergewöhnliche Jasmin-Vase habe ich bei eBay Frankreich gefunden. Im Dekor und in der Herstellung unterscheidet sie sich deutlich von den bisher gefundenen Vasen. Sie wurde wahrscheinlich mit Lungenkraft in eine Form geblasen. Formnähte sind nicht zu erkennen, sie müssen durch vorsichtiges Verwärmen verschwunden sein. Vielleicht haben dabei auch die Blätter und Palmetten so weiche Konturen bekommen. Der Rand wurde aufgetrieben, aber nur leicht. Die Form der Motive ist großflächiger und die Konturen der Motive sind weicher als bei den bisher in der PK dokumentierten Jasmin-Vasen. Es gibt keinen Abriss, aber noch die Stelle, die früher für einen Abriss vorgesehen war. Von der Herstellungsart ist die neue Vase schwer einzuordnen: eher traditionell geblasen, aber kein Ansatz mehr für ein Heftisen am Boden. Dieses technische Detail verweist mehr auf die Mitte des 19. Jhdts. Die Glasfarbe ist durchgehend dicht, nirgends durchsichtig und gleichmäßig opak-weiß. Die bisher gefundenen Vasen unterscheiden sich zwar deutlich voneinander, haben aber untereinander mehr gemeinsam als mit der neu gefundenen Vase. Insgesamt sieht die neue Vase so aus, als wäre sie in einer ganz anderen Glashütte in Frankreich geblasen worden.

Ein besonders merkwürdiges Detail ist die unregelmäßige Fortführung der Rippen auf der Unterseite des Bodens. Sie sind ungleich breit und spiralg verdreht!

Abb. 2005-4/018

Jasmin-Vase mit Palmetten und Blättern, kein Abriss
form-geblasenes opak-weißes Glas, H 14,4 cm, D 14,5 cm
Sammlung Geiselberger PG-957
Hersteller unbekannt, Frankreich, Anfang - Mitte 19.Jhdt.?



Abb. 2005-4/019

Jasmin-Vase mit Palmetten und Blättern, kein Abriss
form-geblasenes opak-weißes Glas, H 14,4 cm, D 14,5 cm
Sammlung Geiselberger PG-957
Hersteller unbekannt, Frankreich, Anfang - Mitte 19.Jhdt.?



Siehe auch:

- PK 2005-1** SG, Form-geblasene Vase aus opalisierendem Glas mit Abriss, Neu-Rokoko-Dekor Klokformige jasmijnvaas, blauw gemouleerd opaalglas, Zoude, Namur, um 1860
Vaas voor jasmijnen, Vonèche, um 1830, und Val St. Lambert, 1830-1850
- PK 2004-4** SG, Form-geblasene Vase aus opalisierendem Glas mit Abriss
von Louis Zoude & Cie, Namur, Belgien, 1830 - 1870, und zwei ähnliche Vasen
- PK 2005-2** SG, Jasmin-Vasen aus Porzellan und Glas, Wien, Meissen, Berlin, 1823 - 1980
- PK 2005-4** Spiegl, Jasmin-Vasen, Vorbild Sèvres um 1800/1806 ...; Nachtrag zu PK 2005-3
- PK 2005-4** SG, Freigeblasene Jasmin-Vase ohne Abriss, mit Bemalung, Hersteller unbekannt
- PK 2005-4** SG, Freigeblasene kobaltblaue Jasmin-Vase mit Löwenmasken, Bordeaux um 1790?
- PK 2005-4** SG, Form-geblasene Jasmin-Vase mit Palmetten und Blättern, kein Abriss
Hersteller unbekannt, Frankreich, 1825 - 1850?
- PK 2005-4** SG, Form-geblasene, opalisierende Jasmin-Vase mit Ranken, mit Abriss
Hersteller unbekannt, Frankreich, um 1830
- PK 2005-4** SG, Form-geblasene Jasmin-Vase mit Blättern, Sechsecken und Winkeln, mit Abriss
Hersteller unbekannt, Frankreich, 1825 - 1850?
- PK 2005-4** Braunová, SG, Jasmin-Vase mit Löwenköpfen, Bild e. Meeresküste, Schlaggenwald 1836